

Die Antigone des Sophokles

nach der Hölderlinschen Übertragung
für die Bühne bearbeitet
von Bertolt Brecht

**Eine Veranstaltungsreihe in Kooperation mit dem
Landestheater Tübingen (LTT)**

Donnerstag, 15.11.2018, 19.00 Uhr:

Großer Übungsraum, Hegelbau, Erdgeschoss, Wilhelmstr. 36

Hellmut Flashar (München/Bochum):

Antigone auf der Bühne. Die prägende Kraft der Tragödie

Freitag, 07.12.2018, 20.00 Uhr:

Theaterbesuch im LTT, Eberhardstr. 6

**Die Antigone des Sophokles. Nach der Hölderlinschen Übertragung für die Bühne bearbeitet von
Bertolt Brecht** (Kartenkauf direkt über das LTT)

anschließend (ca. 21.30 Uhr) Gespräch über die Inszenierung mit Dramaturgin **Laura Guhl** und
Mitgliedern des Ensembles

Montag, 17.12.2018, 8.15-9.45 Uhr:

Veranstaltung im Rahmen der „Einführung in die Fachdidaktik“

Miriam Rösch, LTT

Theaterpädagogische Ansätze im Unterricht: Spielpraktische Übungen

Seminarsitzung der „Einführung in die Fachdidaktik“, nicht öffentlich

Donnerstag, 17.01.2019: 19.00 Uhr:

Großer Übungsraum, Hegelbau, Erdgeschoss, Wilhelmstr. 36

Jörg Robert (Tübingen):

Zwischen Antigone und Aristoteles – Brechts Emigration in die Klassik

Donnerstag, 31.01.2019:

Großer Übungsraum, Hegelbau, Erdgeschoss, Wilhelmstr. 36

Symposion: Die Antigone der Antike in Forschung und Unterricht

17.00 Uhr: **Wolfgang Polleichtner (Tübingen): Die Antigone im Griechischunterricht**

18.00 Uhr: **Cornelia Weber-Lehmann (Bochum): Die Gestalt der Antigone in der antiken Kunst**

19.00 Uhr: **Bernhard Zimmermann (Freiburg): Wege der Tragödienforschung:**

Sophokles' Antigone